

auf der Kartusche ist völlig unleserlich. Auf der Gestalt des Mädchens oberhalb der Kartusche wurde später ein 1659 datiertes Metallepitaph für Elisabeth Felicitas Sauber angebracht.

H. 149 cm, B. 71 cm, Bu. 25–45 mm. – Fraktur.

Umlaufende Inschrift:

[Anno 1626. den 17. Julii ist in / Gott seeliglich] Entschlaffen Jungfraw Ester Steudin  
Ihres / [A]lters · 7 · Jahr · 5 · Monath [und / 13.] Tag de[r]en [Seel(en)] Gott genedig sein  
[woll] Amen.

Inschrift auf der Kartusche:

[unica sub tumulo hoc cu/bat Esther filia Staudi  
filioli Offneri quem / posuere duo.]

Ergänzt nach Bezold.

(Distichon) Unter diesem Grabstein ruht Esther, die einzige Tochter Staudts, den zwei Söhne Offners setzten.

Wappen: Staudt; Rauchbart (vgl. Kdm. S. 341). Vgl. Bezold Tab. XIII Nr. 1, Tab. LXXXIII Nr. 1.

Bezold S. 288 f. Nr. 3; Kdm. S. 340 f. Nr. 1.

513†

Friedhof

1626 August 13

Epitaph Georg Ludwig König. Auf einem Grabstein im Friedhof war ein vermutlich querrrechteckiges Metallepitaph mit einer fünfzeiligen Inschrift befestigt, darunter angebracht Schild mit Zeichen Nr. 40. Auf dem gleichen Grabstein eingehauen eine Inschrift für den 1726 verstorbenen Christoph Johann Daniel Furckel.

*ANNO Domini 1626. Den 13. Augusti ist in Gott / seelig verschieden dem Erbarn vnd Acht-  
barn / Georg König Sein Söhnlein mit namens<sup>a)</sup> Georg / Ludwig seins alters Im 9. Jahr.  
dessen / Seelen Gott gnädig sey Amen.*

a) so Bezold, lies: *namen*.

Vgl. Nr. 604†, 608†.

Bezold S. 323 Nr. 9a.

514

St. Jakob

1626 September

Große oder Wetterglocke. Im Südturm der Kirche. Unter Engelsköpfen und Akanthusblättern zwischen schmalen Bändern zweizeilige Inschrift an der Schulter. Darunter in Renaissance-Ädikulen Wappen und Heiligengestalten. Auf der Flanke unter Fries aus Rankenvoluten zwischen schmalen Bändern Kreuzigungsdarstellung und Gießermarke des Petrus Bulevilus (bezeichnet *P B*), unter letzterer vierzeilige Inschrift.

H. 123 cm, D. 140 cm. – Renaissance-Kapitalis.

Inschrift an der Schulter:

+ FVSA · ROTENBVRGI · CAMPANA · EST · PONDERE · SVMPTV ·  
AERE · SONO · RELIQVAS · EXVPERANSQVE · NOLAS ·  
AÑO · DÑI · MDCXXVI / MENSE<sup>a)</sup> SEPTEMBRI<sup>a)</sup> IOHANNE · STAVDIO ·  
ET · IOHANNE · BEZOLTO · CONSVLIBUS · AEDISQVE · HVIVS · CVRATO-  
RIBVS · VERE · FELICIBVS ·

Inschrift unter der Gießermarke:

PETRVS BVLEVILIVS ET / · CASPARVS DELSNO DE · / HVLIECORIVS IN  
LOTARIGI / · FECERVNT · 1626 ·

Inschrift und Beschreibung nach Glockenatlas Mittelfranken. Am Beginn der oberen Inschrift vor dem Kreuz Engelsköpfchen am Ende Engelsköpfchen und Maske. Worttrennung der oberen Inschrift durch kleine dreistrahlige Sterne, der unteren Inschrift durch Engelsköpfchen. – a) hier Engelsköpfchen an Stelle der kleinen Sterne.